

FC Haunstetten siegt trotz schwacher Leistung

Berggau(htr) In der A-Klasse Neumarkt/Jura Ost setzte der FC Haunstetten seine Siegesserie fort und gewann bei der zweiten Mannschaft des FSV Berggau mit 1:0(1:0). Das Tor des Tages erzielte Peter Sahliger bereits in der dritten Minute. Dieser frühe Treffer reichte für den sechsten Sieg in Folge. Spielerisch war die Begegnung in Berggau kein Leckerbissen, den wenigen Zuschauern wurde wenig geboten. In der Tabelle rangiert der FC auf Platz zwei, punktgleich mit dem ASC Sengenthal.



Die Spieler des FC Haunstetten – hier Murat Dag – probierten es oft im Alleingang, anstatt die Mitspieler mit einzubeziehen.

Die Zuschauer erlebten in Berggau den Höhepunkt des Spiels bereits in der dritten Minute. Nach einem Einwurf kam Peter Sahliger an der linken Strafraumlinie an den Ball. Sein Lupfer aus 16 Meter überraschte FSV Torwart Julian Kleebauer, der die Flugbahn des Balles falsch einschätzte und das Leder zum 0:1 passieren ließ. Mit dem nächsten Angriff hätte FC Torjäger Lukas Betz auf 0:2 erhöhen müssen. Er scheiterte aber aus fünf Meter am diesmal gut reagierenden Kleebauer. In der ersten halben Stunde beherrschte der FC Haunstetten seinen Gegner und kam auch sporadisch zu Torchancen. Ein Gewaltschuss von Jonas Vogt in der 20. Minute war aber etwas zu hoch angesetzt und bedeutete keine Gefahr für das Berggauer Tor. Danach verflachte das Spiel immer mehr, bis zur Pause kam es auf beiden Seiten nicht mehr zu einer Torchance.

Die Hoffnung auf ein besseres Spielniveau in der zweiten Halbzeit wurde nicht erfüllt. Der FC Haunstetten verwaltete den knappen Vorsprung mit einer stabilen Abwehr. Nach vorne gelang so gut wie gar nichts mehr, einfachste Zuspiele landeten beim Gegner, so dass der Ball selten vor das Berggauer Tor kam. Selbst die in den vergangenen Spielen sehr erfolgreichen Standardsituationen des FC halfen in diesem Spiel nicht weiter. Auch sie wurden nicht genau genug ausgeführt. Dass der knappe Vorsprung ohne große Mühe über die Zeit gerettet werden konnte, lag an der kompakten FC Abwehr, aber auch an der mangelnden Durchschlagskraft der Berggauer Stürmer. Sie trafen in bisher neun Spielen nur sieben Mal in Schwarze. Gefahr ging von ihnen auch am Samstag nicht aus.

Haunstetten: Thomas Gegenfurtner, Christian Kögler, Maximilian Nuber, Matthias Buchberger, Florian Ferstl, Soner Bayrakdar (75. Jakob Neumeier), Jonas Vogt, Peter Sahliger, Josef Mittermeier, Murat Dag, Lukas Betz

Von Hubert Schneider